

## 2. Finanzwesen.

### Nachweisung

der zur Anschreibung gelangten Einnahmen (einschließlich der gestundeten Beträge) an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern sowie anderer Einnahmen im Deutschen Reiche für die Zeit vom 1. April 1905 bis zum Schlusse des Monats April 1905.

Bezeichnung der Einnahmen	Die Soll-Einnahme beträgt vom Beginne des Rechnungsjahrs bis zum Schlusse des Monats April 1905 <i>M.</i>	Ausführ- vergütungen u. s. w. <i>M.</i>	bleiben <i>M.</i>	Einnahme in demselben Zeit- raume des Vor- jahrs (Spalte 4) <i>M.</i>	Unterschied zwischen den Spalten 4 und 5 + mehr - weniger <i>M.</i>
1.	2.	3.	4.	5.	6.
Zölle . . . . .	41 605 782	4 678 354	36 927 428	35 536 296	+ 1 391 132
Tabaksteuer . . . . .	682 883	1 299	681 584	694 139	— 12 555
Zuckersteuer . . . . .	7 278 051	7 399	7 270 652	7 957 068	— 686 416
Salzsteuer . . . . .	3 371 850	—	3 371 850	3 383 942	— 12 092
Malzschottischsteuer . . . . .	1 182 143	1 155 498	26 645	— 95 255	+ 121 900
Braunweinverbrauchsabgabe und Zuschlag . . . . .	9 358 215	56 453	9 301 762	10 029 024	— 727 262
Brennsteuer . . . . .	1 060 720	592 282	468 438	449 009	+ 19 429
Schaumweinsteuer . . . . .	478 069	9 147	468 922	408 726	+ 60 196
Brausteuer . . . . .	2 835 405	1 360	2 834 045	2 870 851	— 36 806
Übergangsabgabe von Bier . . . . .	277 376	—	277 376	239 721	+ 37 655
<b>Summe</b> . . . . .	<b>68 180 494</b>	<b>6 501 792</b>	<b>61 628 702</b>	<b>61 473 521</b>	<b>+ 155 181</b>
Stempelsteuer für					
a) Wertpapiere . . . . .	2 490 180	—	2 490 180	1 665 028	+ 825 152
b) Kauf- u. sonstige Anschaffungsge- schäfte . . . . .	2 185 583	4 757	2 180 826	1 198 511	+ 982 315
c) Lose zu:					
Privatlotterien . . . . .	242 088	—	242 088	527 602	— 285 514
Staatslotterien . . . . .	—	—	—	941 850	— 941 850
d) Schiffsfrachtturkunden . . . . .	73 050	—	73 050	68 729	+ 4 321
Spielkartenstempel . . . . .	135 461	—	135 461	119 733	+ 15 728
Wechselstempelsteuer . . . . .	1 172 400	—	1 172 400	1 081 731	+ 90 669
Post- und Telegraphenverwaltung . . . . .	—	—	46 671 727	43 606 407	+ 3 065 320
Reichs-Eisenbahnverwaltung . . . . .	—	—	8 568 000	8 288 000*)	+ 280 000

\*) Die endgültige Einnahme stellte sich im Vorjahre um 42 156 *M.* höher.

Anmerkung. Die zur Reichskasse gelangte Ist-Einnahme abzüglich der Ausfuhrvergütungen u. s. w. und der Verwaltungs-kosten beträgt bei den nachbezeichneten Einnahmen:

Bezeichnung der Einnahmen	Ist-Einnahme im Monat April		
	1905 <i>M.</i>	1904 <i>M.</i>	Witkin 1905 + mehr - weniger <i>M.</i>
1.	2.	3.	4.
Zölle . . . . .	35 079 844	33 430 541	+ 1 648 803
Tabaksteuer . . . . .	768 198	776 179	— 7 981
Zuckersteuer . . . . .	10 893 283	14 657 397	— 3 764 114
Salzsteuer . . . . .	4 374 243	4 408 184	— 33 941
Malzschottischsteuer . . . . .	47 538	— 107 319	+ 154 857
Braunweinverbrauchsabgabe und Zuschlag . . . . .	8 680 564	9 752 196	— 1 071 632
Brennsteuer . . . . .	468 438	449 008	+ 19 430
Schaumweinsteuer . . . . .	288 065	325 466	— 37 401
Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier . . . . .	2 644 504	2 643 762	+ 742
<b>Summe</b> . . . . .	<b>63 244 177</b>	<b>66 335 414</b>	<b>— 3 091 237</b>
Spielkartenstempel . . . . .	187 070	166 924	+ 20 146

